

Allgemeine Geographie von Europa.

§ 1. Lage, Grenzen und Größe.

1. Europa liegt nördlich vom Äquator auf der östlichen Halbkugel. Es erstreckt sich vom Nordkap in Scandinavien, 71° nördl. Br., bis zum Kap Tarifa in Spanien, 36° nördl. Br., also durch 35 Breitengrade; ferner vom Kap da Roca bei Lissabon, $9\frac{1}{2}^{\circ}$ westl. von Greenwich, bis zum Uralgebirge, 60° östl. von Greenwich, also durch 70 Längengrade. Die Längenausdehnung Europas ist somit gerade nochmal so groß als die Breitenausdehnung.

2. Europa wird begrenzt im Norden vom nördlichen Eismeere, im Westen vom atlantischen Ozean, im Süden vom mittelländischen Meer; nach Osten hängt es in seiner ganzen Breite mit Asien zusammen. Die Grenze läuft vom karischen Golfe des nördlichen Eismeeres über den Rücken des Uralgebirges, dann am Uralflusse und dem kaspischen Meere hin und geht längs des Kaukasus nach dem schwarzen Meere.

3. Die Größe Europas beträgt rund 10 Mill. qkm; es ist demnach etwa 18 mal so groß als Deutschland.

§ 2. Wagrechte Gliederung.

1. Wenn man vom Nordende des Uralgebirges bis zum Westende der Pyrenäen und von hier bis zur Mündung des Uralflusses gerade Linien zieht, so erhält man als Grundform des Kontinents ein Dreieck, dessen Seiten nach Osten, Nordwesten und Süden gelehrt sind. An den beiden Meeresseiten, im Nordwesten und Süden ist Europa reich gegliedert; große Halbinseln und Inseln springen über die Linien des Dreiecks vor. Dadurch entstehen mannigfach geformte Meeresteile, Buchten und Straßen.

a) Meeresgliederung. a) Welche Glieder gehören zum nördlichen Eismeer?

β) Welches sind die Glieder des atlantischen Ozeans?